

Leseverstehen – Eine Familie und ihre Freizeitaktivitäten

1. Lesen Sie den Text und kreuzen Sie an: Sind Aussagen richtig oder falsch?

Eine Familie und ihre Freizeitaktivitäten

Die Familie Garbade besteht aus 5 Personen: Michael, dem Vater (47 Jahre alt), Marianne, der Mutter (43), sowie den beiden Söhnen Lukas (17) und Alexander (15) und der Tochter Brigitte (12). Die Mitglieder der Familie Garbade haben viele Hobbys. Die Eltern sind große Theaterfans und haben ein festes Abonnement für das Stadttheater, so dass sie bei jeder Premiere dabei sind. Der älteste Sohn interessiert sich mehr für Filme und geht oft ins Kino. Er hat auch schon selbst angefangen, eigene Filme zu drehen, wofür er sich von seinem gesparten Geld eine hochmoderne Videokamera gekauft hat. Alexander hat auch Interesse am Theater, er hat großes Talent als Schauspieler und überlegt, ob er sich nach dem Abitur bei einer Schauspielschule bewerben soll. Brigitte ist nicht so sehr an Kultur interessiert, sondern mehr an Sport. Sie ist Mitglied in einem Turnverein und hat schon an Wettbewerben teilgenommen und bei der deutschen Jugendmeisterschaft den dritten Platz erreicht. Darauf ist die ganze Familie sehr stolz.

Man könnte meinen, dass die Familie nur selten etwas gemeinsam macht, weil alle verschiedene Interessen haben. Das stimmt aber nicht. An freien Wochenenden, wenn es keine Theaterpremieren gibt oder wenn Brigitte keinen Wettbewerb hat, macht die Familie auch gemeinsame Unternehmungen, vor allem am Sonntag. Dann macht sie Ausflüge in die Umgebung oder besucht Verwandte.

	Richtig	Falsch
1. Die Eltern gehen oft ins Theater.		
2. Der älteste Sohn dreht Filme, die im Kino gezeigt werden.		
3. Der jüngere Sohn will Schauspieler werden.		
4. Die Tochter ist gut in Sport		
5. Die Familie hat keine Zeit, um am Wochenende etwas gemeinsam zu machen.		

2. Bringen Sie den Text in die richtige Reihenfolge.

- A Die Deutschen verbringen immer mehr Zeit damit,
- B wie eine Umfrage gezeigt hat.
- C heute ist es fast eine Stunde.
- D das für viele die erste Informationsquelle ist,
- E wenn es um Sport oder Nachrichten aus Politik und Wirtschaft geht.
- F Immer wichtiger wird das Internet.
- G An erster Stelle steht das Fernsehen,
- H Noch vor sieben Jahren verbrachten die Deutschen im Durchschnitt weniger als 10 Minuten täglich vor dem Bildschirm,
- I fernzusehen, Radio zu hören, Zeitung zu lesen oder im Internet zu surfen,

1	2	3	4	5	6	7	8	9
A								

Lösung

Aufgabe 1: 1-R, 2-F, 3-R, 4-R, 5-F

Aufgabe 2:

1-A, 2-I, 3-B, 4-G, 5-D, 6-E, 7-F, 8-H, 9-C

Die Deutschen verbringen immer mehr Zeit damit, fernzusehen, Radio zu hören, Zeitung zu lesen oder im Internet zu surfen, wie eine Umfrage gezeigt hat. An erster Stelle steht das Fernsehen, das für viele die erste Informationsquelle ist, wenn es um Sport oder Nachrichten aus Politik und Wirtschaft geht. Immer wichtiger wird das Internet. Noch vor sieben Jahren verbrachten die Deutschen im Durchschnitt weniger als 10 Minuten täglich vor dem Bildschirm, heute ist es fast eine Stunde.

oder:

1-A, 2-I, 3-B, 4-H, 5-C, 6- G, 7- D, 8-E, 9-F

Die Deutschen verbringen immer mehr Zeit damit, fernzusehen, Radio zu hören, Zeitung zu lesen oder im Internet zu surfen, wie eine Umfrage gezeigt hat. Noch vor sieben Jahren verbrachten die Deutschen im Durchschnitt weniger als 10 Minuten täglich vor dem Bildschirm, heute ist es fast eine Stunde.

An erster Stelle steht das Fernsehen, das für viele die erste Informationsquelle ist, wenn es um Sport oder Nachrichten aus Politik und Wirtschaft geht. Immer wichtiger wird das Internet.